

ZUM KUCKUCK!

Musik: Werner Meier

Text: Hanna Labus, Werner Meier

Im Frühling sucht der Kuckuck einen Platz
für sein Nest, und da rät ihm der verlogene Spatz:
„Bau dein Nest einfach in die Wiese!“ und grinst.
Da schimpft der Specht: „Ei, ich glaub, du spinnst!
Ein Nest muss immer in 'nen hohlen Stamm,
dass sich der Igel die Eier net hole kann!“
Da watschelt eine Ente an den Dreien vorbei:
„Ein Nest, das muss immer am Wasser sein!“
„Na gut“, sagt der Kuckuck, „dann bau ich eben heuer
mein Nest in das Schilf beim Entenweiher.“
„Halt!“, sagt die Schwalbe, „auf die Dauer
ist das Sicherste ein Nest an der Mauer!“

Ku-ku-ku-kuck, zum Kuckuck! - ruft's aus dem Wald.
Ku-ku-ku-kuck, ein Nest braucht der Kuckuck und zwar bald!

Da probiert der Kuckuck eben neben
der Schwalbe sein Nest an die Mauer zu kleben.
Doch es klebt und es pappt einfach net g'scheit,
bis ihm die Meise den Vogel deut'.
Die Meise flüstert leise: „Na, was denn?
Das Nest muss in einen Kasten.
Frag doch einmal das Zeiserl,
das weiß immer ein freies Häuserl.“
Des Häuserl wär gefunden, doch das Loch ist zu klein:
„Da passt doch net einmal mein Schnabel rein!“
Der Kuckuck, der wird sauer und es packt ihn die Wut:
„Ihr blöden Vögel, jetzt steigt's mir auf 'n Hut!“

Ku-ku-ku-kuck, zum Kuckuck! - ruft's aus dem Wald...

Er schmeißt sein Nestmacherwerkzeug hin:
„Ja, wo leg ich die Eier, wo leg ich sie bloß hin?“
Er spürt schon ganz stark den Eierlegzwang:
„Jetzt muss mir was einfall'n, jetzt dauert's nimmer lang!
Nester gibt's genug im Busch und am Baum,
auf ein Ei mehr drinnen kommt's da auch net drauf an.“
So schiebt er die Eier ganz munter
den fleißigen Nestbauern unter.
So ist's gemütlich, so hat er sei' Ruh
und schaut den Andern beim Brüten zu.
Koa Kinderg'schrei, koa Futterhetzerei,
schön ist die Liebe und schön ist der Mai.

Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck! – ruft's aus dem Wald.
Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck-Kinder gibt's bald!
Ku-ku-ku-kuck, Kuckuck! – ruft's aus dem Wald.
Ku-ku-ku-kuck, 'n Kuckuck, 'n Kuckuck habt's bald!

© by STERNSCHNUPPE

Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.